

Fachmessen, Vorträge, Kongresse

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **89 (2002)**

Heft 03: **Imagination, Notation**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fachmessen, Vorträge, Kongresse

Immo-Messe Ostschweiz
Ausstellung: Gutes Bauen 1996–2000
Vortrag von Müller & Niggli, Zürich (16.3., 11.00; 17.3., 13.30 Uhr):
Traum Haus – von der Idee zur Verwirklichung
15.–17. März 2002
Olma Hallen, St. Gallen
www.immo-messe.ch

Urbanität & Ästhetik 3
Filmreihe über London
14.–16. März 2002
Architekturforum Tirol, Cinematograph
Tel. 0043 512 571567

Dichtes Bauen
Zwischen Traumhaus und Wohnsilo
20. März 2002, 14.30 Uhr

St. Pölten, Landhausviertel
ORTE, architekturnetzwerk
Niederösterreich
www.aaf.or.at/orte

Schweizer Möbelmesse International/Home 02
21.–25. März 2002
Neues Messezentrum Zürich
www.moebelmesse.ch

Salone Internationale del Mobile
10.–15. April 2002
Messe Mailand
www.cormit.it

light + building Internationale Fachmesse für Architektur und Technik
14.–18. April 2002
Messe Frankfurt
www.light-building.messefrankfurt.com

Wohnen heute – und morgen?
Podiumsgespräch
18. April 2002, 18.00 Uhr
Architekturforum Biel
Hochschule für Technik und Architektur, Biel, Aula

Von der Moderne zur europäischen Stadt
Internationales Architektur-Forum zum 75. Jahrestag der Weissenhofsiedlung
19.–21. Juli 2002
Messe Stuttgart
www.weissenhof2002.de

UIA Berlin 2002
XXI. Architektur Weltkongress
Resource Architecture
22.–26. Juli 2002
Congress Centrum Berlin
www.uia-berlin2002.com

Korrigenda wbw 01 | 02 2002

Im «Werk-Material» 392, Erweiterung Schulhaus Ahorn, Zürich (Architekt P. Gmür) sind bedauerlicherweise drei «Kennwerte Gebäudekosten» falsch aufgeführt. Die richtigen Kennwerte sind:

- 1 Gebäudekosten BKP 2/m³ SIA 116 Fr. 657.-
- 2 Gebäudekosten BKP 2/m³ GV SIA 416 Fr. 720.-
- 3 Gebäudekosten BKP 2/m² GF SIA 416 Fr. 2517.-

BSA Bund Schweizer Architekten
FAS Fédération des Architectes Suisses
FAS Federazione Architetti Svizzeri

www.architekten-bsa.ch

Der Bund Schweizer Architekten BSA ist eine Berufsorganisation mit dem Ziel, die Architektur und die damit verbundenen künstlerischen und kulturellen Aspekte in der Schweiz zu fördern. Die Stelle als

BSA Geschäftsführer/in ist neu zu besetzen (Teilpensum 40–50%)

Direkt dem Zentralvorstand und dem Präsidenten unterstellt, leiten Sie die Geschäftsstelle des BSA. In grosser Eigenverantwortlichkeit sind Sie zuständig für optimale Strukturen und für die Kommunikation mit Mitgliedern, Behörden und Verbänden. Vor allem aber sind Sie verantwortlich für Entwicklung und Umsetzung der inhaltlich-programmatischen Ausrichtung des BSA. Sie leiten Arbeitsgruppen mit dem Ziel, die Aktivitäten des BSA auf zukünftige Anforderungen auszurichten. Mit gezielten PR-Aktionen etablieren Sie die Anliegen und das Gedankengut des BSA bei Wirtschaft, Medien, Partner-Verbänden und bei einer breiten Öffentlichkeit. Dazu gehört auch die Betreuung der BSA-Homepage. Ihr Arbeitsort ist vorwiegend die BSA Geschäftsstelle in Basel.

Für diese ausserordentlich vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe verfügen Sie idealerweise über eine Ausbildung als

Architekt/in ETHZ/ETHL

und eine Berufspraxis, die eng mit den neuesten Entwicklungen in Architektur, Kunst und Kultur verbunden ist. Sie beherrschen Deutsch und Französisch in Wort und Schrift, bringen Management-Erfahrung mit und sind eine integrierende Persönlichkeit.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an Thomas Pfister, Pfister Schiess Tropeano Architekten, Mainaustasse 35, 8008 Zürich (Vermerk BSA-Geschäftsführer). Volle Diskretion in jeder Hinsicht wird zugesichert.